



KONFERENZ im Rahmen des BMAS-Projekts „Wing“

Die digitale Arbeitswelt von morgen braucht die Menschen

Trends und Herausforderungen für die Wissensarbeit der Zukunft

6. Mai 2015

Literaturhaus München



Foto: shock - fotolia

Die Arbeitswelt von morgen

Mit der aktuellen Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft sind wir Zeitzeugen eines grundlegenden Umbruchs. Stichworte wie Industrie 4.0, der Aufstieg der „Cloud“ oder auch die „Entgrenzung“ von Arbeit durch mobile Endgeräte zeigen: Die fortschreitende Digitalisierung und eine neue Qualität der Informatisierung werden zum Motor grundlegender Umbrüche in der Arbeitswelt. Der digitale Informationsraum wird zum „Raum der Produktion“ und zum Ausgangspunkt neuer Arbeitsformen und Organisationskonzepte. In der Arbeitswelt von morgen entstehen so ganz neue Möglichkeiten für Zusammenarbeit und den Austausch von Wissen, IT-Prozesse werden allgegenwärtig und der „flow“ von Informationen wird zur Basis von Arbeit und Innovation.

In Vorreiter-Unternehmen gewinnt so die Arbeitswelt der Zukunft ihre Konturen. Aber wie gut kennen wir die Zusammenhänge? Wie verändert die digitale Revolution die Arbeitswelt konkret? Was sind die zentralen Trends und vor welchen Herausforderungen stehen wir aktuell? Und: Wie können wir die Arbeitswelt von morgen mitarbeiterorientiert und nachhaltig gestalten?

Denn die Nutzung der damit verbundenen Chancen und Potenziale ist kein Selbstläufer – gefragt sind innovative Gestaltungskonzepte. Das Projekt WING „Wissensarbeit im Unternehmen der Zukunft nachhaltig gestalten“ entwickelt innovative Konzepte mit und für die Praxis moderner Unternehmen.

Die Konferenz thematisiert die zentralen Trends und Herausforderungen für die Wissensarbeit der Zukunft und skizziert Lösungsansätze, um die neuen Anforderungen der Digitalisierung erfolgreich zu meistern. Die Veranstaltung richtet sich damit an Führungskräfte, Personalmanager und Interessierte aus Unternehmen, an betriebliche und gewerkschaftliche Interessenvertreter sowie an alle, die sich mit der Zukunft der digitalen Arbeitswelt befassen.

Lassen Sie sich von empirischen Forschungsergebnissen inspirieren, lernen Sie die Perspektiven hochkarätiger Expertinnen und Experten aus Unternehmen und Gewerkschaften kennen und nutzen Sie die Chance für einen breiten Erfahrungsaustausch.

09:00 – 10:00 **Empfang und Begrüßungskaffee**

10:00 – 10:30 **Ansprache**

Kristian W. Tangermann, Referent für „Gute Arbeit und Human Resource Strategien, Altersgerechtes Arbeiten“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

10:30 – 11:30 **Forschungsergebnisse:**

Umbruch in der Arbeitswelt – Zentrale Herausforderungen für Wissensarbeit im Unternehmen der Zukunft

Dr. Tobias Kämpf, ISF München

PD Dr. Andreas Boes, ISF München

Anja Bultemeier, FAU Erlangen-Nürnberg

11:30 – 13:00 **Podiumsdiskussion:**

Wie können wir die Arbeitswelt von morgen mitarbeiterorientiert und nachhaltig gestalten?

PD Dr. Andreas Boes, Vorstand am ISF München

Matthias Grund, Vorstand der andrena objects ag

Alfred Löckle, KBR/GBR-Vorsitzender der Robert Bosch GmbH

Dr. Natalie Lotzmann, Vice President HR, Chief Medical Officer, Global Health Management der SAP SE

Dr. Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall

13:00 – 14:00 **Mittagsimbiss**

14:00 – 16:00 **Praxischeck Unternehmen:**

Innovative Konzepte für die Arbeitswelt von morgen

Präsentationen aus der Praxis mit anschließender Speakers' Corner:

Walter Brinkmann, Betriebsratsvorsitzender VSD Nord, Telekom Deutschland GmbH

Ralf Dehner, Leiter der Zentralstelle Vergütung und Beschäftigungsbedingungen, Robert Bosch GmbH;

Eric Jäger, Betriebsratsvorsitzender, Geschäftsbereich Chassis Systems Control, Robert Bosch GmbH in Abstatt

Christian Gengenbach, Vice President R&D Application Modernization;

Frank Strauch, Vice President R&D Operations & Project Office, Software AG

Martin Giebel, Standortleiter/Agile Coach, andrena objects ag

Dr. Detlef Gerst, Ressort Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz, FB Arbeitsgestaltung und Qualifizierungspolitik, IG Metall Vorstand

Jörg Schlagbauer, Vorsitzender des IG Metall Vertrauenskörpers Audi Ingolstadt, Betriebsrat und Aufsichtsrat der AUDI AG

16:00 – 16:45 **Keynote:**

Der Mensch in der digitalen Arbeitswelt – Chance für eine neue Humanisierung der Arbeitswelt

Thomas Sattelberger, Botschafter der Initiative „Neue Qualität der Arbeit“ und ehem. Personalvorstand der Deutschen Telekom AG

16:45 – 17:00 **Verabschiedung**

Die INITIATIVE NEUE QUALITÄT DER ARBEIT ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Verbänden und Institutionen der Wirtschaft, Gewerkschaften, Unternehmen, Sozialversicherungsträgern und Stiftungen. Ihr Ziel: mehr Arbeitsqualität als Schlüssel für Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit am Standort Deutschland. Dazu bietet die im Jahr 2002 ins Leben gerufene Initiative inspirierende Beispiele aus der Praxis, Beratungs- und Informationsangebote, Austauschmöglichkeiten sowie ein Förderprogramm für Projekte, die neue personal- und beschäftigungspolitische Ansätze auf den Weg bringen. Weitere Informationen unter www.inqa.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:



ISFMÜNCHEN
Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.

V.i.S.d.P.: ISF München
Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.
Jakob-Klar-Str. 9, 80796 München